

Kein Sieg zum Auftakt in den Altersklassen

Die BTHC-Tennisteams haben es schwer.

Braunschweig. Die Männer 55 und 60 des BTHC sind mit einer Niederlage in die Winterspielzeit der Tennis-Regionalliga, der höchsten Klasse, gestartet. Höherklassig sind auch die Männer 30 des Vereins aktiv. Sie erkämpften in der Oberliga immerhin ein Unentschieden. Die Regionalligisten peilen den Klassenerhalt an. Die Oberliga-Männer sollten keine Abstiegsorgen bekommen.

Die Männer 55 waren nach Berlin gereist, um gegen die dortige Fachvereinigung Tennis e.V. anzutreten. Mit 2:4 (1:3) ging die Auseinandersetzung verloren. Im Einzel setzte sich nur Kapitän Jürgen Hoffmann durch. Er siegte an Rang zwei mit 6:3 und 7:5. Topspieler Erwin Skamrahl war gut im Rennen, gab nach 4:6 im ersten Satz aber beim Stand von 6:6 und 0:4 im Tiebreak des zweiten Satzes auf. Den zweiten Punkt verbuchten Hoffmann und Hartmut Langanki im zweiten Doppel über die volle Distanz.

„Der Gegner war sehr ausgeglichen besetzt. Wir hatten dennoch auf ein Unentschieden gehofft“, sagt Hoffmann. Doch Langanki unterlag im Einzel unerwartet glatt. Eine Schwächung war, dass die Truppe auf Stefan Geburzy verzichten musste. Der BTHC-Cheftrainer, zuletzt für Gifhorn aktiv, war beruflich eingespannt. Samstag ist das Team in Delmenhorst nun unter Zugzwang. Ein Punkt soll her, sagt Hoffmann.

Regionalliga 60: Club an der Alster – BTHC 5:1 (3:1). Für das BTHC-Aufgebot gab es erwartungsgemäß beim namhaften Gastgeber nichts zu holen. Jörg Krahn holte an Position drei über die volle Distanz mit 10:5 im Match-Tiebreak den Ehrenpunkt.

Oberliga 30: BTHC – THC Lüneburg 3:3 (2:2). Die Punkte holten Nils-Daniel Opitz und Nils Hellrung im Einzel an Rang drei und vier sowie Christoph Bedürftig/Hellrung mit 7:5 und 6:2 im zweiten Doppel. *heb*

Dieu gewinnt den Saino-Cup

Braunschweig. Melissa Dieu holte wieder einen Karate-Titel nach Braunschweig. Nach mehreren Erfolgen im Norden und auf Bundesebene war die Kämpferin des Shotokan auch beim Saino-Cup in Seelze erfolgreich. Sie gewann in der Disziplin Kata (Formenlauf) die Altersklasse U12. Ebenfalls erfolgreich waren Giovanni Ongko Waloejo, der den 2. Platz in Kata der U18 erkämpfte, und Anthea Ehbrecht, die Dritte im Kumite (Zweikampf) der U16 wurde. Hagen Ehbrecht konnte mit dem vierten Platz in den Disziplinen Kata und Kumite der U12 ebenfalls ein gutes Ergebnis vorweisen.

SPORTREDAKTION

Bitte mailen Sie aktuelle Themen an redaktion.sport@bzbv.de

Ute.Berndt@bzbv.de
Thomas.Froehlich@bzbv.de
Daniel.Mau@bzbv.de
Frank.Rieseberg@bzbv.de
Hans-Dieter.Schlawis@bzbv.de



Die Fußball-Statistiker aus dem Norden trafen sich im Freie-Turner-Stadion, rechts Gastgeber Wolfgang Stöltling, daneben Ralf Homann.

Foto: Ralf Krause

Sie wissen alles über Fußball

Im Turner-Stadion bereiten Vertreter des Statistik-Clubs neue Veröffentlichungen vor.

Von Ralf Krause

Braunschweig. Wenn vom Deutschen Sportclub für Fußball-Statistiken die Rede ist, denkt man zunächst an einen Verein, in dem aktiv Sport betrieben wird. Doch weit gefehlt, in diesem Klub wird weder gekickt, noch geturnt oder gelaufen, die Mitglieder befassen sich ausschließlich mit der statistischen Erfassung der vielleicht schönsten Nebensache der Welt – dem Fußball.

Der 1971 in Wiesbaden gegründete DSFS mit seinen rund 360 Mitgliedern recherchiert und sammelt Statistiken, insbesondere vom Amateurfußball. Dieses betrifft nicht nur die Gegenwart, sondern auch historische Daten, die bis in die Anfangszeit des Fußballs zurückreichen.

Die Ergebnisse werden dann archiviert und in Büchern und Broschüren veröffentlicht, wobei das

Angebot stark gefächert ist.

Am Sonnabend trafen sich zwölf Statistiker der Region Nord zu einer Tagung in Braunschweig. Als Austragungsort hatten sich die Mitglieder des DSFS das Freie Turner-Stadion ausgesucht. Nach der Begrüßung und einleitenden Worten des Vereinsvorsitzenden Günter Kasties führte der Ehrenvorsitzende Wolfgang Stöltling seine Gäste über das Vereinsgelände.

Hier wurde schnell deutlich, dass sich auch einige weit angelegte Besucher mit der sportlichen Vergangenheit des Vereins bestens auskannten. „Wenn man über 3000 Spiele beobachtet hat, und Ergebnisse, Aufstellungen und Torschützen umsetzen musste, bleibt einiges hängen, erklärt der Osnabrücker Gerd Pfalz.

Der aus Hamburg angereiste Harald Igel erinnert an die Anfänge seiner Leidenschaft: „In mei-

ner Kindheit begann mein Hobby mit dem Sammeln von Fußballbildern, und setzte sich fort im Autogramm-Sammeln, heute verfüge ich über eine komplette Datensammlung des Hamburger Fußballs.“

Der Peiner Ralf Wilke zum Beispiel sammelt alle Ergebnisse aus dem Peiner Raum: „Sollte ein Torschütze bei Fußball.de nicht stimmen, korrigieren wir den in unserer Auflistung. Darauf können sich unsere Leser verlassen.“

Als dann der Leiter der Regionalgruppe-Nord, Ralf Homann, und seine Mitstreiter in Klausur gingen, wurden die neusten Ausgaben vorgestellt und begutachtet. Präsentiert wurden der Deutsche Fußball-Almanach sowie der Nord-Almanach, der erst am Vortrag von der Druckerei ausgeliefert wurde. In dem 390 Seiten umfassenden Exemplar finden Fußballliebhaber Zahlen über Zahlen wie-

der: Spielerkader mit Einsatzmatrizen der Regionalliga Nord und Oberligen, alle Abschlusstabellen bis zu den Kreisligen und Kreisklassen, Ergebnisse der Verbands-, Bezirks- und der Kreispokalspiele und vieles mehr.

„Wir schauen schon sehr genau auf unsere Zahlen, jeder kleine Fehler, sei er noch so winzig, ärgert uns“, erklärt Homann, der die ausgearbeiteten Bücher des Vereins im Internet zum Verkauf vorstellt. „Wer allerdings den Almanach lesen möchte, muss sich den schon als Buch oder CD kaufen. In dieser Beziehung denken wir immer noch ein wenig altemodisch.“

Interessierte aus unserer Region können sich auf eine noch in Arbeit befindliche Ausgabe freuen, die den Bezirk Braunschweig in den Jahren von 1979 bis 2006 ausführlich beschreibt. Diese Bücher sind für 2019 beziehungsweise 2020 fest eingeplant.

MTV-Dritte feiert den ersten Saisonsieg

Die verstärkten Landesliga-Handballer besiegen den VfL Lehre mit 26:20.

Braunschweig. Der Drittvertretung der MTV-Männer ist ein Befreiungsschlag in der Handball-Landesliga gelungen. Die Mannschaft von Trainer Holger Weyhe durfte erstmals im Saisonverlauf über einen doppelten Punktgewinn jubeln – zuvor gelangen nur zwei Unentschieden. Mit 26:20 (13:10) siegte sie gegen den VfL Lehre.

Die Entscheidung fiel zu Beginn der zweiten Hälfte, als die Gastgeber von 15:12 auf 21:12 (46. Minute) enteilt. Lars Huep überragte in dieser Phase, verwarf aber auch einen Siebenmeter. Huep traf auch zum alles entscheidenden 23:15 fünf Minuten vor dem Ende.

„Ich habe nie Zweifel am Erfolg gehabt. Das war eine ganz souveräne Vorstellung von uns“, berichtete der Coach. Sein Rückraum war wegen Ausfällen wieder nicht komplett. Doch aus der zweiten Mannschaft (Verbandsliga) halfen Huep und Eike Garbe aus. Die Drittliga-Reserve ist breit aufgestellt und soll auch in den kommenden Partien Spieler abstellen, damit sich die Dritte endgültig aus dem Tabellenkeller befreien kann. „Trotz dieser geplanten Maßnahme wird der Klassenerhalt schwer genug“, befürchtet Weyhe eine harte Saison. Talent Lukas Meurer zog sich im Spiel der A-Jugend einen Bänderriß zu



Lars Huep (Mitte), Leihgabe des MTV II, ragte heraus.

Archivfoto: Sierigk

und wird einige Wochen ausfallen. **MTV III:** Hartmann, Germer – Huep 9, Mohrig 4, Magalowski 3, Bullrich 3, Katschewitz 2, Quickert 2, Plath 2, Garbe 1, Jurke, Pietsch, Hahn, Tempel.

Männer: Northeimer HC II – Eintracht 27:22 (15:13). Wieder klappte es nicht mit dem zweiten Saisonsieg, obwohl bis zum 22:23 alles drin war. Die Blau-Gelben müssen um die Ligazugehörigkeit bangen.

Eintracht: Lity, Goebel – Dobiasch 6, Weiler 5, Laube 3, Mick 3, Kröger 2, Greilach 2, Thomas 1, Türk, Rohm, Asmer, Luhrmann, Bremer.

Frauen: VfL Lehre – Eintracht 22:30 (11:12). Eintracht hatte keine Mü-

he, verwandelte sicher 9 von 11 Siebenmetern und bleibt im Titelrennen.

Eintracht: Behrendt, Jacob - Bartels 6 (3/3 Siebenmeter), Buhle 5, Neumann 5, Bleyer 5 (3/4), Stummbillig 3, Tischer 2, Breust 2, Brenkus 2, Hacke, Wiens.

MTV – Northeimer HC II 25:32 (16:19). Defensiv offenbarten die Gastgeberinnen ab dem 8:5 Schwächen. Beim Schlusslicht aus Vorsfelde muss nun dringend der zweite Saisonsieg her.

MTV: Heine, Wenzel – Rutenberg 7, Fiedler 7, Wählisch 5, Brandt 1, Neugebauer 1, Hinzen 1, Kröger 1, Poggemann 1, Linke 1, Lange, Stumpe. *heb*

Landesliga, Männer

Rosdorf-Grone II - Schon./U./Wi.	29:28
MTV Braunsch. III - VfL Lehre	26:20
Northeimer HC II - Eintr. Braunsch.	27:22
HG Elm - Warberg/Lelm	26:28
MTV Moringen - Groß Lafferde	20:26
HSG Nord Edem. - Langelsh./Astf.	29:24
Zweidorf/Bortf. - SG Spanbeck/Bill.	25:22

1. Groß Lafferde	8	8	0	287:197	16:0
2. Zweidorf/Bortf.	8	7	1	268:183	15:1
3. MTV Moringen	8	4	2	205:192	10:6
4. SG Spanbeck/Bill.	6	4	1	167:141	9:3
5. Schon./U./Wi.	8	4	1	257:223	9:7
6. HSG Nord Edem.	8	4	1	205:202	9:7
7. Langelsh./Astf.	8	3	2	218:233	8:8
8. Warberg/Lelm	8	3	1	213:231	7:9
9. Northeimer HC II	8	3	1	189:238	7:9
10. VfL Lehre	7	2	1	177:197	5:9
11. MTV Braunsch. III	7	1	2	160:180	4:10
12. Eintr. Braunsch.	8	1	1	215:244	3:13
13. HG Elm	6	1	0	149:201	2:10
14. Rosdorf-Grone II	8	1	0	201:249	2:14

Landesliga, Frauen

VfL Wittingen - MTV Vorsfelde	27:16
SC Dransfeld - HSG Nord Edem.	22:29
MTV Braunsch. - Northeimer HC II	25:32
HSG Rhumetal - MTV Geismar	22:28
Zweid./Bortf. - VfL Wolfsburg II	20:25
VfL Lehre - Eintr. Braunsch.	22:30

1. HSG Nord Edem.	7	7	0	196:140	14:0
2. MTV Geismar	5	5	0	141:103	10:0
3. Eintr. Braunsch.	6	5	0	181:134	10:2
4. Zweid./Bortf.	7	4	0	164:148	8:6
5. HSG Rhumetal	7	4	0	160:155	8:6
6. Northeimer HC II	6	3	1	156:161	7:5
7. VfL Wittingen	7	2	2	165:166	6:8
8. SC Dransfeld	7	2	3	154:160	6:8
9. VfL Wolfsburg II	7	3	0	161:190	6:8
10. VfL Lehre	8	1	1	154:199	3:13
11. MTV Braunsch.	6	1	0	134:159	2:10
12. MTV Vorsfelde	7	0	7	121:172	0:14

Ionel/Tinnis werden Vierte bei Amateur-DM

Braunschweig. Bei der deutschen Meisterschaft in der Sonderklasse Standard, der höchsten deutschen Amateurtanzklasse, belegten Alexandru Ionel und Isabel Tinnis von der Braunschweig Dance Company in einem spektakulären Finale im Dresdener Congress-Centrum den vierten Platz.

BSDC-Cheftrainer Marcus Weiß feierte mit den Beiden ihren großen Erfolg. Das Braunschweiger Erfolgspaar hat sich in den letzten Monaten deutlich gesteigert, auch auf dem internationalen Parkett. So erreichten sie bei den North European Championship in Eldag (Polen) und bei den International Open in Timisoara (Rumänien) im vergangenen Monat jeweils den fünften Platz.

Das nächste Ziel haben Alexandru Ionel und Isabel Tinnis bereits klar vor Augen: Sie arbeiten nun daran, auch mal auf den Medaillenplätzen in der Tanzwelt anzukommen, was dem jungen Tanzpaar durchaus in naher Zukunft gelingen könnte.



Alexandru Ionel und Isabel Tinnis von der Dance Company mischen national und international vorne mit.

Bodinet tanzen zum Turniersieg

Braunschweig. Auf dem Parkett im Dorfgemeinschaftshaus Gamsen-Gifhorn fühlen sich Braunschweiger Tanzsportpaare offensichtlich wohl und tanzen von Erfolg zu Erfolg. Uwe und Cornelia Bodinet (TSZ Braunschweig) hatten dort schon den Landesmeistertitel bei den Senioren III S in der Standardsektion geholt. Bei einem Turnier des SV Gifhorn war das Paar nun erneut das Maß aller Dinge und holte sich den Sieg bei den Senioren III S mit allen 25 möglichen Einser-Wertungen in der Endrunde.

Ähnlich stark tanzten ihre Klubkollegen Siegfried und Rosemarie Lutz beim Turnier der Senioren IV S und erhielten 20 von den 25 möglichen Einser-Wertungen bei ihrem Turniersieg. *wk*

BASKETBALL

2. Regionalliga, Frauen West

TSV Lamstedt - TV Vörden	42:40
Bürgerfelder TB - Hagener SV	58:51
TK Hannover II - Linden Dudes	54:39
Rotenb./Scheeßel II - BBC Osnabrück	53:50

1. Rotenb./Scheeßel II	4	4	0	275:195	8
2. BBC Osnabrück	4	3	1	297:230	6
3. TK Hannover II	4	3	1	248:211	6
4. Eintracht BS II	3	2	1	184:191	4
5. Bürgerfelder TB	4	1	3	242:262	2
6. Hagener SV	3	1	2	158:167	2
7. TSV Lamstedt	4	1	3	175:276	2
8. TV Vörden	3	1	2	144:156	2
9. Linden Dudes	3	0	3	132:167	0